BUND Naturschutz in Bayern e.V.

Ortsgruppe Diedorf mit einem Rückblick:

Im **Februar** u. März beteiligten wir uns an der Wildkatzen-Zählung, wo an Lockstäben hängenbleibende Haare vom Labor untersucht wurden: diesmal konnte bei uns keine Wildkatze festgestellt werden.

Für Ende **März** hatten wir eine Vortragsveranstaltung im Bürgerhaus zum Thema "Mobilfunk und 5G, Fortschritt für wen und zu welchem Preis?" mit dem Physiker Dr. K. Scheler organisiert, welche wg. COVID-19 abgesagt werden musste. An dieser Stelle möchten wir darauf aufmerksam machen, daß große gesundheitliche Belastungen durch Funkstrahlung oftmals in der eigenen Wohnung durch die häufige Nutzung von Schnurlostelefon, Mobiltelefon im Innenraum, WLAN-Funk, Mikrowellenofen u.a.m. entstehen. Funk-Verwendung ist bequem und allgegenwärtig, zudem nicht sichtbar und im Moment nicht spürbar, aber kann offensichtlich längerfristig gesundheitsschädlich sein, das gilt insbesondere für Kinder und sensible Personen. Die Empfehlung ist, deshalb nach Möglichkeit kabelgebundene Kommunikation zu verwenden und / oder die Funk-Benutzung zeitlich zu begrenzen. Beim Router läßt sich z.B. per eingebauter Zeitschaltung der WLAN-Funk des Nachts ausschalten. Auch wenn WLAN nicht aktiv genutzt wird, ist es unentwegt in Betrieb: so wird die Kennung des Routers bei eingeschaltetem WLAN zehnmal pro Sekunde ausgesendet, um Aktionsbereitschaft zu signalisieren. Gerade für sensible Einrichtungen wie Schulen gibt es mit Datenübertragung per LED-Licht (VLC) eine schon vielfach verwendete und unter mehreren Aspekten wesentlich bessere Technik als den gesundheitsbelastenden WLAN-Funk. *Siehe auch: [Forschungsüberblick zur VLC](#)*

Einladung zum Vortrag

Mobilfunk und 5G

Fortschritt für wen und zu welchem Preis?

Der europaweite Ausbau der 5. Generation (5G) des Mobilfunks fügt dem bestehenden Mobilfunknetz unzählige neuartige Antennen hinzu, die Mobilfunkstrahlen in neuen Frequenzbereichen aussenden, deren biologische Wirkungen bisher nicht erforscht sind.

In vielen EU-Ländern regt sich daher bereits erheblicher Widerstand gegen den Ausbau von 5G, da er mit weiteren neuen Gefahren für unsere Gesundheit, für den Datenschutz und nicht zuletzt für unser Klima durch den Mehrverbrauch an Energie und Ressourcen verbunden ist.

Der Vortrag zeigt auf, was auf uns zukommt, was die Forschung bereits weiß und wie wir die persönliche Strahlenbelastung minimieren können.

Referent: Dr. Klaus Scheler, Heidelberg

Fr 20. März 2020, 19:30 h
Bürgerhaus Markt Diedorf
Europaplatz / Friedhofstraße in 86420 Diedorf

Eintritt frei

ausgabung_bund-naturschutz.de/ortsgruppen/diedorf
angeltung_bund-naturschutz.de
diagnose-funk.org

Ebenfalls abgesagt werden musste im **Juni** der Schwäbische Bientag im Schmuttertäl-Gymnasium Diedorf, an dem wir uns beteiligen wollten.

Ende **Juli** besuchte ein Team des Landesverbandes die gesamte Gemeinde Diedorf und informierte über den BUND Naturschutz: wir freuen uns, nun 49 neue Mitglieder begrüßen zu dürfen! Und wir bedanken uns bei bisherigen über hundert Mitgliedern für fortwährende Unterstützung!

Ebenfalls im **Juli** machten wir eine Eingabe an Bürgermeister und Gemeinderat von Diedorf, um auf deutliche Nachteile für Mensch und Natur bzgl. der diskutierten neuen LED-Straßenbeleuchtung von LEW in der Lichtfarbe "kaltweiss" hinzuweisen und die Beachtung der Empfehlungen des BfN (Bundesamt für Naturschutz) für nachhaltige Außenbeleuchtung in Kommunen anzuregen. Kurz darauf trat auch die AVA (Astronomische Vereinigung Augsburg mit Sitz in Diedorf) in ähnlicher Weise an den Markt Diedorf heran. Das Beleuchtungsthema wird im Jahr 2021 wieder im Gemeinderat behandelt.

Im **Sommer** besuchten wir in kleinem Kreis eine über Jahrzehnte gepflegte Magerrasen-Wiese und bewunderten die Vielfalt der dortigen Tier - und Pflanzenwelt.

Unsere im **November** übliche Mitgliederversammlung entfiel wg. COVID-19.

Für das Jahr 2021 wollen wir ein neues Programm erarbeiten und nehmen gerne Anregungen entgegen. Weitere Infos auch unter www.augsburg.bund-naturschutz.de/ortsgruppen/diedorf oder in unserem Schaukasten am Rathaus.

Wir wünschen Ihnen Gesundheit und eine trotz allem schöne Advents- und Weihnachtszeit!

Für den Vorstand: Hans Gehrke und Katja Falchner